

Verlagsunabhängige finanzielle Unterstützung für die Veröffentlichung von Monografien in Open Access

Aus Mitteln des Landesdigitalisierungsprogramms des Freistaates Sachsen ermöglicht das Konsortium sächsischer Hochschulbibliotheken die Finanzierung von Open-Access-Monografien für Angehörige sächsischer Hochschulen.

Autorinnen und Autoren sächsischer Hochschulen können über ihre Bibliotheken eine anteilige Finanzierung bis zu € 3.000 für Bücher oder Sammelbände bzw. € 1.500 für Beiträge in Sammelbänden beantragen. Für das Jahr 2024 stehen insgesamt € 30.000 zur Verfügung.

Wer ist antragsberechtigt?

- Autor:in bzw. Herausgeber:in muss am Tag der Antragstellung Mitglied einer der am Konsortium beteiligten Hochschulen sein.
- Bei Drittmittelprojekten ist eine Förderung nur möglich, wenn keine Publikationsdrittmittel vorhanden sind.

Welche Voraussetzungen muss die Publikation erfüllen?

- Förderfähig sind nur Werke, die bisher unveröffentlicht sind.
- Die Publikation erscheint vollständig Open Access. Bei Sammelbeiträgen wird der gesamte Sammelband Open Access veröffentlicht.
- Die Veröffentlichung steht unter einer Open-Access-konformen Lizenz, die in der Publikation ausgewiesen wird. Bevorzugt: CC BY oder CC BY-SA.
- Der Titel ist im [DOAB](#) nachgewiesen.
- Ein Hinweis auf die Förderung wird im Impressum der Publikation angegeben.
- Eine parallel erscheinende Druckausgabe darf nur zeitgleich oder später als die Open-Access-Ausgabe veröffentlicht werden.
- Bei Dissertation ist eine Förderung ebenfalls möglich, sofern die Arbeit mit "magna cum laude" benotet wurde.

Was müssen Sie bei der Auswahl des Verlags beachten?

- Der Verlag muss in der Lage sein, eine transparente Kalkulation über die Kosten der Publikation auszuweisen.
- Die Mitgliedschaft in [Open Access Scholarly Publishers Association \(OASPA\)](#) ist von Vorteil.
- Weitere Details werden direkt mit dem Verlag geklärt.

Welche Kosten werden gefördert?

- Für Monografien (Einzelwerke) werden Publikationskosten in Höhe von maximal 3.000 Euro übernommen.
- Für Beiträge in Sammelbänden beträgt die maximale Fördersumme 1.500 Euro.
- Kosten für eine parallele Druckausgabe sind nicht förderfähig.
- Wenn die Gesamtkosten, die Fördersumme übersteigen, ist eine anteilige Förderung möglich.

Die sächsischen Bibliotheken vertreten die Ziele von Open Science und Open Access, um Forschungsergebnisse weltweit ohne Barrieren und mit freien Lizenzen zugänglich zu machen. Sie bieten Infrastruktur für die Veröffentlichung von Open-Access-Publikationen an und finanzieren seit vielen Jahren Artikelbearbeitungsgebühren für Open-Access-Artikel. Die Finanzierung von Open-Access-Monografien war bisher eher selten und soll mit dieser Finanzierung gestärkt werden.

Bei Fragen kontaktieren Sie gern in der Universitätsbibliothek Martina Obst (Tel.: +49 3731 39 4327, openaccess@ub.tu-freiberg.de) oder Simone Peschel (Tel.: +49 3731 39 3165, openaccess@ub.tu-freiberg.de).